

EINFÜHRUNG

Die folgende Übersicht beinhaltet alle Aktivitäten und damit verbundenen Inhalte, die von Eurac Research im Rahmen des Interreg Italien-Schweiz-Projektes E-BIKE, für die Promotion des Alpengebietes auf Basis des nachhaltigen Radtourismus, durchgeführt wurden.

- **Aktivität 1:** Ausarbeitung der Studie für die Identifizierung und Aufwertung des lokalen Potenzials. Definition und Positionierung des Marktpotenzials sowie der Implementierungsmöglichkeiten lokaler Radwege innerhalb einer grenzüberschreitenden Perspektive. → Ermittlung des bereits innerhalb des physischen Radnetzes präsenten E-Bike-Potenzials, für dessen Integration in dem Dienstleistungsangebotscluster bezogen auf den grenzüberschreitenden Tourismus. Einbeziehung der Übernachtungsdienstleistungen sowie des natürlichen, kulturellen und immateriellen Erbes, um das gesamte touristische Angebotspotenzial innerhalb des E-Bike-Systems zusammenzuführen und sukzessiv die Entsaisonalisierung sowie die Erhöhung der Anzahl an Radtourismusinteressenten zu ermöglichen. Analyse der Projekte, die mit dem E-Bike-System verbunden sind, durch die Einbindung von Hauptakteuren der umliegenden Gebiete.
- **Aktivität 2:** Stakeholder mapping, analysis and matching → Detaillierte Analyse des Handlungsbedarfs in Bezug auf die Entsaisonalisierung sowie Tourismuspromotion der Gebiete, kontextuell angepasste Erfassung der natürlichen und kulturellen Ressourcen, die hierfür eingesetzt werden können (sowohl auf lokaler als auch auf grenzüberschreitender Ebene) unter Einbeziehung aller in der Projektregion beteiligten Stakeholder.
- **Aktivität 3:** Analyse von Governance-Modellen, die sich zur Bildung von Unternehmensnetzwerken eignen, durch den Austausch von Best-Practice-Beispielen in Bezug auf das Management der innerhalb des Projektes E-Bike identifizierten Routen, mit dem Ziel, diese aufzuwerten und zu verbessern. Kontextanalyse, welche auf die Diversifikation von konstruktiven sowie führungstechnischen Rollen zwischen den einbezogenen Akteuren abzielt. → Recherche in Bezug auf Governance-Modelle und Best-Practices, die an das Management von E-Bike-Routen angepasst werden können, um operative Vorgaben für die Realisierung von Unternehmensnetzwerken entlang grenzüberschreitender Routen zu entwickeln und somit die Zusammenarbeit von Netzwerken angrenzender Gebiete zu fördern.
- **Aktivität 4:** Operative Vorgaben für die Entwicklung von Clustern und Unternehmensnetzwerken entlang der Routen der sanften Mobilität. → Ausarbeitung von operativen Vorgaben für die Systematisierung der E-Bike-Erfahrung für Routen

der sanften Mobilität, deren Zielgruppe auch institutionelle Akteure umfasst, die E-Bike-ähnliche Projektinitiativen in ihrem Gebiet durchführen. Die operativen Vorgaben werden in Wiki-Format auf der Projektwebseite veröffentlicht.

AKTIVITÄTEN

INHALTE

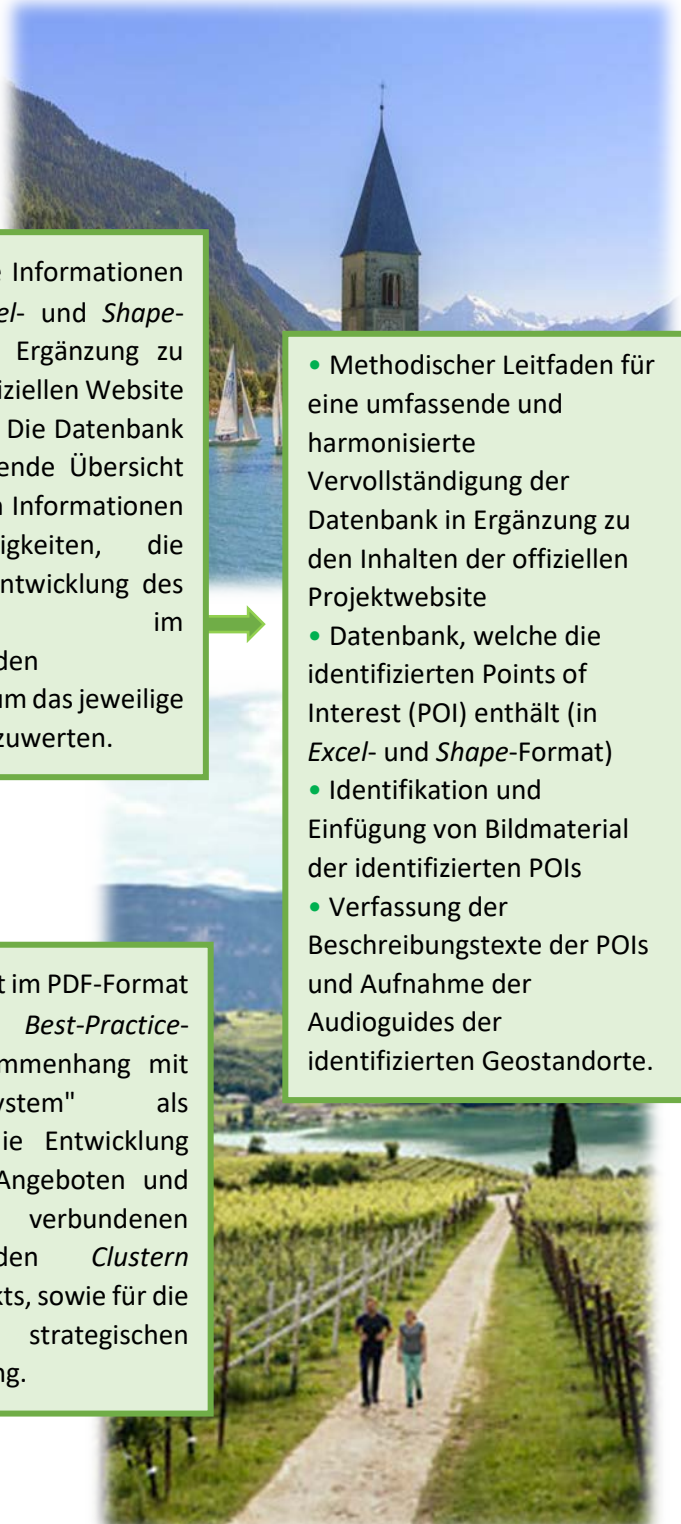


1. Ausarbeitung der Studie für die Identifizierung und Aufwertung des lokalen Potenzials des Projektgebiets, einschließlich der Definition und Positionierung des Marktpotenzials und der Implementierungsmodalitäten lokaler Radwege in einer grenzüberschreitenden Perspektive.

1.1 Datenbank, die Informationen und Daten im *Excel*- und *Shape*-Format enthält, in Ergänzung zu den Inhalten der offiziellen Website des E-Bike-Projekts. Die Datenbank bietet eine umfassende Übersicht über die räumlichen Informationen und Sehenswürdigkeiten, die essenziell für die Entwicklung des Radtourismus im grenzüberschreitenden Projektgebiet sind, um das jeweilige lokale Potenzial aufzuwerten.

- Methodischer Leitfaden für eine umfassende und harmonisierte Vervollständigung der Datenbank in Ergänzung zu den Inhalten der offiziellen Projektwebseite
- Datenbank, welche die identifizierten Points of Interest (POI) enthält (in *Excel*- und *Shape*-Format)
- Identifikation und Einfügung von Bildmaterial der identifizierten POIs
- Verfassung der Beschreibungstexte der POIs und Aufnahme der Audioguides der identifizierten Geostandorte.

1.3 Digitaler Bericht im PDF-Format "Analyse von *Best-Practice*-Beispielen in Zusammenhang mit dem E-Bike-System" als Hilfestellung für die Entwicklung von touristischen Angeboten und den damit verbundenen grenzüberschreitenden *Clustern* innerhalb des Projekts, sowie für die Entwicklung der strategischen Projektpositionierung.





2. Stakeholder mapping, analysis und Projektmatching: Detaillierte Analyse des Handlungsbedarfs in Bezug auf die Entsaisonalisierung sowie Tourismuspromotion der Gebiete, kontextuell angepasste Erfassung der natürlichen und kulturellen Ressourcen, die hierfür eingesetzt werden können (sowohl auf lokaler als auch auf grenzüberschreitender Ebene) als Resultat der Ergebnisse von Aktivität 1 unter Einbeziehung aller in der Projektregion beteiligten *Stakeholder*.



2.1 Digitaler Bericht im PDF-Format "Methodologie für die Auswahl der wichtigsten *Stakeholder*" für die Identifizierung von Interessensvertretern innerhalb der Projektregionen, die für die Schaffung eines zukünftigen grenzüberschreitenden *Clusters*, als Unterstützung für das Projekt E-BIKE, relevant sein können.

2.2 *Stakeholder*-Datenbank im *Excel*-Format, die vonseiten der Projektpartner vervollständigt werden kann, welche u.a. das Basisinstrument für die Identifizierung der am "Rad-Atelier" einzubeziehenden *Stakeholder* darstellt.

2.3 Durchführung von territorialen grenzüberschreitenden *Rad-Ateliers* in *Webinar*-Format für die Aktivierung der *Stakeholder*-Beratungsphase, die auf deren Einbeziehung in den *Clustern* und auf die Schaffung einer grenzüberschreitenden Interessensgemeinschaft hinsichtlich des durch das Projekt entstandenen Dienstleistungsnetzwerk abzielt.



SAVE THE DATE
Cicloatelier
 LOMBARDIA EST, GRIGIONI
 E ALTO ADIGE
GIOVEDÌ 19 NOVEMBRE 2020
 dalle ore 10.00 alle ore 13.30

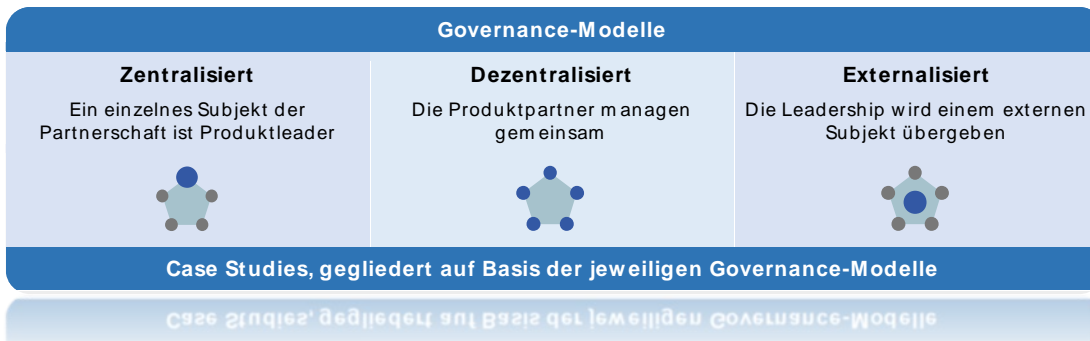
Gentilissimo, il cicloatelier del Progetto Interreg E-BIKE si terrà, in modalità webinar, il **19 Novembre** dalle ore 10.00 alle ore 13.30.

Per partecipare è necessaria l'iscrizione al seguente link:
http://ebike.pirene.online/ombardia_est_programma.php

<http://ebike-alpexperience.eu/>

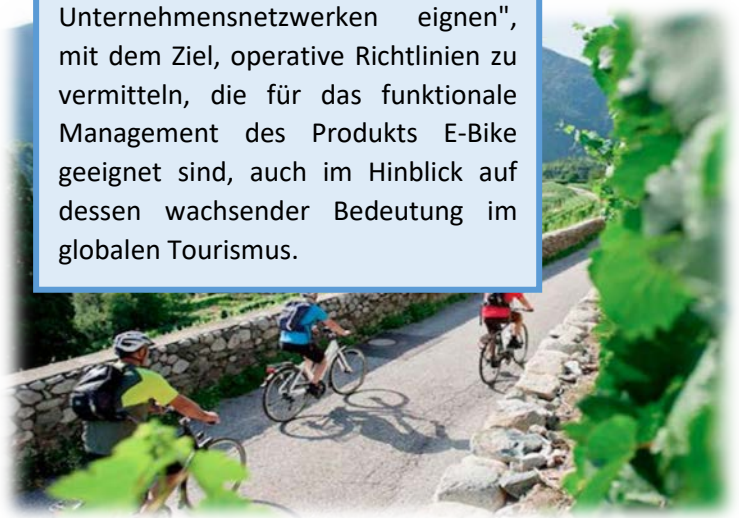
Contatti ed informazioni: info@ebike-alpexperience.eu

Ti aspettiamo!
 Lo staff di E-BIKE



3. Definition einer Analyse von *Governance*-Modellen, die sich für die Entwicklung von Unternehmensnetzwerken eignen (durch den Austausch von *Best-Practice*-Beispielen in Bezug auf das Management der innerhalb des Projektes E-Bike identifizierten Routen), mit dem Ziel, diese zu verbessern und mit den bereits bestehenden zu ergänzen, sowie einer Kontextanalyse, die auf eine Aufteilung der konstruktiven und führungstechnischen Rollen zwischen den im Projekt beteiligten Akteuren abzielt.

3.1 Digitaler Bericht im PDF-Format "Analyse von *Governance*-Modellen, die sich für die Entwicklung von Unternehmensnetzwerken eignen", mit dem Ziel, operative Richtlinien zu vermitteln, die für das funktionale Management des Produkts E-Bike geeignet sind, auch im Hinblick auf dessen wachsender Bedeutung im globalen Tourismus.



4. Ausarbeitung von operativen Vorgaben in Bezug auf Entwicklungsmodalitäten und das Management von *Clustern* für sanfte Mobilitätsrouten (auch als Wiki-Version in italienischer und deutscher Sprache), für die Systematisierung der E-Bike-Erfahrung auch in Hinblick auf alle institutionellen Akteure, die auf ihrem jeweiligen Gebiet ähnliche Projektinitiativen durchführen.

4.1 Projektwebseite mit zusätzlichen Informationen (Wiki), um die Replizier- und Erweiterbarkeit der operativen Vorgaben, sowie deren Integrierbarkeit und Flexibilität auch innerhalb projektfremder Kontexte zu gewährleisten.

4.2 Bericht im PDF-Format, „Operative Vorgaben für die Schaffung von *Governance*-Systemen für *Cluster* entlang sanfter Mobilitätsrouten“. Der Bericht zielt auf die Vermittlung von operativen Vorgaben für die Definition der *Governance* des Produktes und der damit verbundenen Radtourismusroute, die auf der Grundlage der räumlichen Besonderheiten innerhalb des Projektes identifiziert wurden, ab.

